
DER KONFLIKT UM PALÄSTINA/ISRAEL UND DIE ROLLE DER EUROPÄISCHEN UNION

EINLADUNG

zu VORTRAG und DISKUSSION



*Botschafter
Salah Abdel Shafi*

VERTRETUNG DES STAATES PALÄSTINA IN ÖSTERREICH

03. NOVEMBER 2017

19:00

WALL-ZENTRUM

MERANGASSE 70/1

In Kooperation mit dem Arabisch-Lehrgang am
Institut für Translationswissenschaften

Vor genau 70 Jahren, im November 1947, beschloss die UNO die Teilung Palästinas in zwei unabhängige Staaten. Während Israel heute international als Staat gilt, muss Palästina immer noch um seinen Status als Staat ringen. Die sogenannte „Grüne Linie“ als Grenze zwischen Israel und den seit 1967 besetzten Gebieten Palästinas wurde nie zur legalen Grenze nach Völkerrecht aufgewertet.

Der Aufnahme von Palästina als Staat der UN wurde von vielen Mitgliedsstaaten – darunter Österreich – zugestimmt, scheiterte bisher aber am Widerstand der USA. Heute, 50 Jahre nach der Besetzung durch Israel, leben immer noch 4,3 Millionen PalästinenserInnen in der Westbank, Ostjerusalem und dem Gazastreifen unter einer harten und zermürbenden Militärbesetzung - und der Druck verstärkt sich.

Der Vortrag wird die Rolle der Europäischen Union in diesem Kontext näher betrachten.



Society for Austro-Arab Relations
Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen



Menschen machen Frieden.



Steirische Friedensplattform
www.friedensplattform.at

Palästina Solidarität Steiermark

Imp: www.friedensplattform.at

